

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 16.

Dresden, am 25. Januar

1898.

Sechzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 25. Januar 1898, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 370—385. — Berathung über die Anträge zu den mündlichen Berichten der zweiten Deputation und zwar: 1. über Tit. 84, 85, 86, 87 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, Einrichtungen zur Erfüllung der reichsgesetzlichen Sicherheitsvorschriften (vierte Rate), Vermehrung der Lokomotiven und Tender, Vermehrung der Personen- und Güterwagen für Normal- und Schmalspurbahnen und Ausrüstung von Lokomotiven und Tendern mit Luftdruckbremsen betr.; 2. über Tit. 88 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, Erbauung von Heizhausständen für Lokomotiven betr., und 3. über Tit. 89 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, Erbauung von Aufstellgleisen für leere Güterwagen betr. — Festsetzung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Verlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Bagdorsf, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rath Meusel und Geh. Finanzrath Dr. Ritterstädt.

Anwesend 45 Kammermitglieder.

Präsident: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die öffentliche Sitzung. Vortrag aus der Registrande erstattet Herr Sekretär Thiele.

(Nr. 370.) Die Zweite Kammer übersendet Druckexemplare eines Berichts über die Thätigkeit des Landes-

hülfskomitees für die durch die Ueberschwemmungen im Juli und August 1897 Geschädigten im Königreich Sachsen.

Präsident: Wird vertheilt.

(Nr. 371.) Bericht der ersten Deputation auf das Königl. Dekret Nr. 24, den Entwurf eines Gesetzes, die Ausführung des Bürgerlichen Gesetzbuches vom 18. August 1896 und des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch von demselben Tage betr.

Präsident: Wird gedruckt, vertheilt und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 372.) Antrag zum mündlichen Bericht der vierten Deputation über die Petition des Bahninvaliden Friedrich Hermann Sändig in Chemnitz, Schadloshaltung für ein aus eigenen Mitteln auf fiskalischem Areal erbautes und wieder zu entfernen gewesenes Schankhäuschen zc. betreffend.

(Nr. 373.) Anzeige der vierten Deputation über die für unzulässig erklärte Beschwerde der Christiane Caroline verw. Zimmer geb. Behl in Freiberg, Nachlasssache betr.

(Nr. 374.) Desgleichen über die für unzulässig erklärte Petition der Emilie Kaul-Faß in Dresden, Erbschaftssache betr.

(Nr. 375.) Desgleichen über die für unzulässig erklärte Petition Hermann Stimmel's in Wurzen in Vertretung Emma Stimmel's, Festsetzung einer Schätzungssumme für die der Besteuerung unterliegende Verpflegung der Dienftboten betr.

Präsident: Sämmtliche Nummern sind gedruckt und kommen auch demnächst auf eine Tagesordnung.

(Nr. 376.) Protokollextrakt der Zweiten Kammer, Allgemeine Vorberathung über das Königl. Dekret Nr. 28, den Entwurf eines Gesetzes wegen Errichtung eines Amtsgerichts in Aue betr.

(Nr. 377.) Desgleichen, Schlußberathung über Tit. 34 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, Erweiterung des Bahnhof's Mittweida (dritte und letzte Rate) betr.